

WOCHENSPIEGEL

Nr. 46 · Mittwoch, 13. November 2019

www.wochenspiegel-thueringen.de · Auflage: 26300 Exemplare

Großes indisches Buffet
jeden Freitag und Samstag
ab 18 Uhr im Restaurant Bombay

**Gerne stellen wir
Ihre Weihnachtsfeier aus!**

Vorbestellungen unter 0 36 93/50 53 23
Meiningen, Anton-Ullrich-Str. 47

Heizöl Diesel

BayWa

Informieren Sie
sich unter
03693 - 509 730

Neuer Beratungs-
termin zur SVLFG

HILDBURGHAUSEN ■ Am 21. November von 10 bis 13 Uhr führt der Regionalbauernverband Südthüringen e.V. in der Regionalgeschäftsstelle in Hildburghausen (Friedrich-Rückert-Straße 14, Hildburghausen – Gebäude Sparkasse) wieder eine Beratung zu Fragen und Anliegen rund um die Themen Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse und zur Alterskasse der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) durch. Auskunft und Beratung erfolgen unter anderem zu Anmeldung, Änderungen oder Befreiungsanträgen und Klärung von Versicherungs- und Beitragspflichten. Wir beraten Sie bei Betriebsübergaben und informieren dabei zu den Auswirkungen auf Berufsgenossenschaft, Kranken-, Pflege- und Alterskasse. Wir übernehmen auch Unfallmeldungen und die Klärung bei Unfallangelegenheiten. Wir möchten alle Betroffenen aus den Landkreisen Hildburghausen, Sonneberg und Schmalkalden-Meiningen zu dieser kostenfreien Beratung einladen und bitten um Terminvereinbarung unter ☎ 03685 / 682528.



Vergabe des Thüringer Kulturzeug- nisses an das Musik College Meiningen

Stolz präsentierten die Tanz- und Musikschüler des Musik College Meiningen ihre Kulturzeugnisse nach der feierlichen Zertifikatsübergabe im Meininger Staatstheater. Diese besondere Anerkennung für ihr kulturelles Interesse und Engagement wurde von der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen e.V. (LKJ Thüringen e.V.) unter anderem auch an 15 Schüler des Musik College Meiningen verliehen. Ein weiterer Höhepunkt für alle Nominierten war der Besuch der Hauptprobe des Weihnachtsmärchens „Räuber Hotzenplotz“, zu der das Meininger Theater im Anschluss an die Veranstaltung lud.

Foto: Musik College Meiningen

Vortrag „Amchi Meets Apple“ in der Walldorfer Kirche

WALLDORF ■ Am Freitag, den 15. November, findet um 19.30 Uhr der Vortrag „Amchi Meets Apple“ in der Walldorfer Kirche statt. Der Vorsitzende des Meininger Himalaya-Hilfsvereins „Ladakhpartnership Local Doctors e.V.“, Maik Wiczorrek, wird über das einzigartige Projekt in Indien berichten.

Seit 2004 leistet der Meininger Zahnarzt Maik Wiczorrek medizinische Hilfe im Hima-

laya, genauer in der Region Ladakh, in 4000 bis 5000 Metern Höhe. Ladakh ist ein altes Königreich im Norden Indiens, eingebettet zwischen den Gebirgsmassiven des westlichen Himalaya und des Karakorum-Gebirges.

In regelmäßigen Abständen reist er mit weiteren Helfern in die Region um dort die Amchis, so heißen die Naturärzte, bei der Zahnbehandlung zu unterstützen. In dem Vortrag

geht es um die langjährige und vielfältige Hilfe der Meiningen und um die Kultur der Einwohner der kargen Bergregion.

Maik Wiczorrek erzählt von bewegenden Momenten, bedingungsloser Hilfe und tiefen Freundschaften. 2016 war eine elfköpfige Gruppe um den Meininger Zahnarzt Maik Wiczorrek, den Gründer des Himalaya-Hilfsprojekts, in abgelegenen Bergre-

gionen im indischen Bundesstaat Jammu und Kaschmir unterwegs.

Mit im Gepäck hatte eine Helfergemeinschaft im Jahr 2016 fünf Tablet Computer für eine Schule in Lingshed. Einem Dorf mit rund 400 Einwohnern und einem Kloster in 4000 Metern Höhe. Weitere Informationen stehen unter www.ladakhpartners.de zur Verfügung.

Alexander Keiner

Eine Kirche der offenen Türen

WALLDORF ■ Wer die Kirchengemeinde zu Walldorf besucht, dem bietet sich ein wunderbarer Rundumblick ins Werratal. Anders herum ist die Kirche im Herzen des Ortes weither sichtbar. Der verheerende Brand des sakralen Gebäudes in der Karwoche im Jahr 2012 traf Kirchengemeinde und Einwohner des kleinen Ortes tief im Mark. Unter enormen Anstrengungen wurde mit der Versicherungssumme und dank vieler Spenden ein neues, und in vielerlei Beziehung besonderes, Gotteshaus errichtet. Vertreter des Gemeindeführers und des neu gegründeten Kirchenburgvereins luden den Südthüringer Bundestagsabgeordneten Mark Hauptmann (CDU) nach Walldorf ein und gewährten Einblicke in die Kirchenanlage.

„Was hier entstanden ist, begeistert einfach. Eine Kirche, die nicht nur exklusiv für ihre Mitglieder da sein will, sondern darüber hinaus mit vielen Angeboten Anlaufstelle für das Leben im Ort, für Kindergärten und Schulen ist!“, zeigte sich Hauptmann begeistert. „Offene Türen für jedermann, Berührungshemmnisse abbauen, das kann das Erfolgsmodell für die Kirche der Zukunft sein!“

Ob der Pfarrgarten, der ganz traditionell sowohl als Nutzgarten zum Gemüseanbau dient, zugleich aber Blühpflanzen für den Altarschmuck hervorbringt, über den Steinbackofen, bis hin zur unkonventionellen Nutzung der Kirchenmauer als Kletterwand: Allorts bietet das Konzept Möglichkeiten zum Zusammenkommen und Mitgestalten, nicht nur für Mitglieder der Gemeinde.



Mark Hauptmann (3.v.r.) mit Vertretern der Kirchengemeinde und des Kirchenburgvereins.

Foto: Büro Mark Hauptmann

Zudem hat sich die Kirchengemeinde der „Bewahrung der Schöpfung“ verschrieben. Mit Brutmöglichkeiten für Dohlen, Fledermausquartieren und einer Nisthilfe für Störche bietet die Anlage Räume für heimische Tierarten.

Die im Mai neu geweihte Kirche selbst verbindet die Historie des Baus eindrucksvoll mit modernen Elementen. Die vom Leipziger Künstler Julian Plodek gestalteten Glasfenster und -türen lassen viel Licht in den Raum und begeistern mit ihrem Farbspiel. Wo möglich wurden erhaltene Elemente der niedergerannten Kirche einbezogen, so auch im als Einzelstück angefertigten Altar.

Schlussendlich hat das Feuer

sogar in Vergessenheit geratene Elemente wieder freigelegt, die beim Wiederaufbau einbezogen wurden, so einen bis dato verborgenen Spitzbogen. In ihrer Bipolarität, das Innere der Kirche kann ausgehend von zwei gegenüberliegenden Seiten genutzt werden, ist die Kirchengemeinde zu Walldorf einmalig. Das Innere der Kirche strotzt regelrecht vor Symbolik. Allorts finden sich Bezüge und kleine Hinweise auf die Historie der Kirche, von den archäologischen Verweisen, die in die Bodenplatten des Kircheninneren eingearbeitet sind bis hin zur bewussten Einbeziehung der verkohlten Holzelemente in die neuen Glasfenster. Inzwischen geben die Mitglieder des Vereins fast täg-

lich Führungen für Gäste und freuen sich auch über internationale Besucher.

Aufgrund all der Besonderheiten kann sich die Kirche nun mit Titeln wie Radwegkirche, Fenster-Kirche oder Biotopkirche schmücken. Es sind eben diese Besonderheiten, die den Bestrebungen des Kirchenburgvereins, die Kirchengemeinde zu Walldorf als Briefmarkenmotiv zu verewigen, zu Grunde liegen. Der Südthüringer Bundestagsabgeordnete Mark Hauptmann sicherte für dieses Unterfangen seine Unterstützung zu. Fachkundige Hilfestellung erfährt der Kirchenburgverein dabei auch von den Meininger Briefmarkenfreunden.

pm

Landgasthof Belrieth Telefon 036949/21586 o. 41680 o. 0171/5149948

Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
Im Angebot: Kalbsleber mit Röstzwiebeln
Sonntag, 17. 11. ab 11.00 Uhr
MITTAGSTISCH
Wir bieten Ihnen: Rinderroulade, Rehbraten, Gänsebrust, Lendenfilet mit frischen Pilzen, Teilspezial mit Meerrettich, frischen Rosenkohl mit Schmelz u.v.m. inkl. Thür. Klößen oder andere Beilagen, Rotkraut und Salatbuffet!

BITTE VORMERKEN:
1. Dezember '19, letztes „MITTAGSBUFFET“ im alten Jahr (Preis 15,90 €, Kinder zahlen 8 €, unter 100 cm frei!!!)
Am 24. 12. '19 geschlossen. Am 25. 12. '19 ab 17.00 Uhr geschlossen.
Am 26. 12. '19 ab 22.00 Uhr geschlossen.
Silvesterabend ab 17.00 Uhr „Essen à la carte“ inklusive Salatbuffet!!!
Neujahr 1. 1. 2020 „Essen à la carte“ inklusive Salatbuffet!!!
Wir bitten um Vorbestellung!!!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Familie Albrecht

Zeuge gesucht nach riskantem Überholmanöver

MEININGEN ■ Am Donnerstag, 7. November gegen 14.30 Uhr überholte ein derzeit noch unbekannter Fahrzeug-Führer trotz Gegenverkehr ein vor ihm fahrendes Auto in der Berkenser Straße in Meiningen-Dreißigacker. Um einen Frontalzusammenstoß zu vermeiden, zog der unbekannte Fahrer seinen Pkw nach rechts. Der überholte Fahr-

zeug-Führer sowie der dahinter fahrende Fahrzeug-Führer mussten ebenfalls eine Vollbremsung hinlegen, um nicht hinten aufzufahren. Das Kennzeichen des Rasers ist bekannt. Die Polizei sucht den Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs. Bitte melden Sie sich bei der Polizei in Meiningen unter ☎ 03693 591-0. (LPI)

Geschäftsanzeigen

Ich berate Sie gern!

Steffi Storch

☎ 03693 / 4403 29



WOCHENSPIEGEL

Verjährung zum Jahresende beachten

SUHL ■ Die Industrie- und Handelskammer Südthüringen (IHK) rät Unternehmen in den wenigen Wochen bis zum Jahresende rechtzeitig Forderungen auf mögliche Verjährungstatbestände zu überprüfen. Am 31. Dezember 2019 verjähren Ansprüche aus dem Jahr 2016.

„Nach Eintritt der Verjährung ist der Schuldner berechtigt, die Leistung zu verweigern.“ Diese ganz banal klingende Vorschrift des § 214 Abs. 1 BGB regelt die Folgen der Verjährung. Der offene Rechnungsbetrag kann zwar vom Schuldner noch gefordert werden, ist jedoch die Verjährung bereits eingetreten, muss der Schuldner den noch offenen Betrag nicht mehr leisten. Obwohl der Anspruch fortbesteht, gibt es keine Möglichkeit mehr diesen gerichtlich durchzusetzen.

Der Zeitpunkt an dem die Verjährung eintritt kann gesetzlich oder vertraglich, z. B. durch Aus-

schlussfristen im Arbeitsrecht, bestimmt sein. Die regelmäßige gesetzliche Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Sie beginnt mit dem Ende des Jahres in dem der Anspruch entstanden ist und endet drei Jahre später am 31. Dezember um 24 Uhr. Zum 31. Dezember 2019 verjähren somit Ansprüche, die im Jahr 2016 entstanden sind.

Die Verjährung kann durch ein gerichtliches Mahnverfahren oder einer Klageerhebung verhindert werden. Bloßer Schriftverkehr mit dem Schuldner reicht nicht aus. Unternehmen sollten somit rechtzeitig Forderungen prüfen, die im Jahr 2016 entstanden sind, aber noch nicht beglichen wurden.

Die IHK Südthüringen steht Unternehmen zu Fragen der Verjährung gern beratend zur Verfügung. Ansprechpartner ist Holger Fischer unter ☎ 03681 362-114 oder fischerh@suhl.ihk.de. (IHK)

Renault
Twingo CHIC

Renault Twingo CHIC
SCe 70 Start & Stopp

mtl. Rate **99,- €***
ohne Anzahlung

- Klimaautomatik
- Einparkhilfe
- Licht-u. Regensensor
- Tempopilot u.v.m.

Renault Twingo SCe 70, Benzin, 51 kW (70 PS); Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; Energieeffizienzkategorie: E. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

CARUNION

CarUnion Hess GmbH
Berkenser Straße 20
98617 Meiningen-Dreißigacker
Tel.: 0 36 93 - 44 55-0
carunion.de

* Vorführwagen, zzgl. 799,- € für Bereitstellungskosten, mtl. Leasingrate 99,- €, Anzahlung 0,- €, Laufzeit 60 Mon., 10 Tkm/Jahr, eff. Jahreszins 3,99 %, Sollzins (fest) 3,97 %, Ges. Betrag 5.940,- €. Ein Angebot der RCI Banque S.A., Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Meininger Eisarena
15.11.2019 bis 05.01.2020
Weihnachtszauber
29.11.2019 bis 22.12.2019

www.meiningen.de

DAMPFLOKWERK MEININGEN
DB
STADTWERKE MEININGEN
MEININGER STAATS THEATER
Helios MEININGEN GmbH
HÖRGERÄTE MÖCKEL